



## 3.08 – Das Bibelprinzip - Das Jubiläum & die Wunder.

(3.08 - The Bible Principle – The Jubilee & Miracles.)

### Einführung

(Schriften von ELB 1905, wenn nicht anders vermerkt)

Reference KCM

**Grundlegende Schriften:**

**3. Mose 25: 8-17 - Das Jahr des Jubiläums.**

**Lukas 4: 18-19 - Das angenehme Jahr des Herrn.**

---

### 1.0 - Was sind Wunder und wofür sind sie?

**3 Dinge notwendig:**

- **Gehorsam im Geist** - Bring deinen Geist in den Gehorsam gegenüber Gott
- **Gehorsam im Geist**- die **Bibel sagt, dass jeder Gedanke in den Gehorsam Christi Jesus gebracht werden soll.**
- **Gehorsam in deinem Fleisch.**
- Warum sehen wir nicht mehr Wunder im Leib Christi - **sie sollten niemals den Platz des Wortes Gottes einnehmen** - warum? «Der Gerechte wird durch Glauben LEBEN».
- Der Hauptgrund, warum wir keine weiteren Wunder sehen, ist, dass wir **nicht wissen, wofür sie sind.**
- **Wunder beginnen die Dinge von neuem** - so dass alte Samen ausgelöscht oder zerstört werden können und neue Samen gepflanzt werden können *und Zeit zum Wachsen haben* -

**Markus 4:26-28 - Das Gleichnis vom wachsenden Samen**

*26 Und er sprach: Also ist das Reich Gottes, wie wenn ein Mensch den Samen auf das Land wirft, 27 und schläft und aufsteht, Nacht und Tag, und der Same sprießt hervor und wächst, er weiß selbst nicht wie. 28 Die Erde bringt von selbst Frucht hervor, zuerst Gras, dann eine Ähre, dann vollen Weizen in der Ähre. 29 Wenn aber die Frucht sich darbietet, so schickt er alsbald die Sichel, denn die Ernte ist da."*

- Wir dürfen nicht nur auf Wunder leben, wir sollen nach Gottes Wort leben - indem wir kontinuierlich säen und ernten.
- **Wunder sind eine Brücke** über die Lücke zwischen der Zeit, die benötigt wird, um die alten Samen aus dem Garten zu zerstören, diese Ernte neu zu pflanzen und zu ernten
- G. Stevens - persönliche Erfahrung während des Stadthauses, als Gott mein altes Feld (Herz) weltlicher Lügen und Täuschungen gepflügt und dann seinen Samen der absoluten Wahrheit gesät hat.
- **Wörter sind Prozessstarter** oder mit anderen Worten, **Samen!**
- Das Gesetz des allmählichen geistigen Wachstums regelt alle Lebewesen (Markus 4: 26-29).
- Gott hat diese Gesetze aufgestellt, nach denen auch Er leben muss.

**Das Gesetz der Worte.**

- Eines der Dinge, die jeder Mensch verstehen, lernen und zu einem Teil seines Lebens und seiner Natur machen muss, ist, dass er oder sie **kein Recht hat zu entscheiden, ob er unter Worten lebt oder nicht** - er hat **nur das Recht die Worte zu wählen**, durch die er lebt!

### 2.0 - Wörter sind Prozessstarter.

**Markus 4:14-30 (Der Sämann sät das Wort.)**

- Markus 4: 17... Bedrängnis oder Verfolgung entstehen um der Worte willen.
- Warum? 2.0 - Wörter sind Prozessstarter.
- Du legst Samen in den Boden, gießt ihn und gibst ihm Licht, und es steht außer Frage, dass der Samen wachsen wird - weil er nur wachsen kann -, ein Prozess begann.
- Worte sind Prozessstarter allen Lebens.
- V25... Satan nimmt das Wort weg - weil er Angst vor dem Wort hat und Angst davor, dass du das Wort hast und das Wort in dir verwurzelt ist, und dann wird es seine Aktivitäten bestimmen.



### 3.08 – Das Bibelprinzip - Das Jubiläum & die Wunder.

- V26... So ist das Reich Gottes (Jesus spricht!).
- V33 ... Warum benutzte er Gleichnisse, um zu lehren?
- **Das Thema** ---- war das Wort Gottes
- **Das Ziel** der Lehre war es, auf Gottes Wort zu stehen, es in dein Leben zu setzen und eine hundertfache Rückkehr zu erhalten.
- **Die Gleichnisse handelten vom KÖNIGREICH!** - wie man es durch Samen vergleicht.
- **Was auch immer** du wissen willst - pflanze es und es wird wachsen!
- Samen, Pflanze, Ernte - damit wird das Himmelreich verglichen.
- Was war das Problem mit den Jüngern? Jesus erweiterte das Wort in ihnen, aber es gab keine wachsende Zeit des Samens und Satan stahl ihnen das Wort durch die Stürme (des Lebens).
- **Alles unterliegt dem „Gesetz des allmählichen geistigen Wachstums“.**
- Die Wachstumszeit des Samens ist nicht gelegentlich, sondern immer da.
- Wenn du den Samen pflanzt, wächst er nicht vor deinen Augen auf, es braucht Zeit!

#### 3.0 - Geschichte der Wassermelone.

Pflanze den Samen / die Rebe erscheint / kleine Frucht erscheint / der irdische Vater kauft eine große Wassermelone und legt sie unter die Rebe / normalerweise passiert dies nicht / wir dürfen die große Wassermelone essen, während wir darauf warten, dass unsere Frucht wächst / wir essen unsere Melone und haben auch Samen wieder zu pflanzen.

#### 4.0 - Geschichte des Bauern und seines Feldes.

Er kauft den Samen / bereitet das Feld mit Geld und Zeit vor / sät den Samen / die Ernte kommt hoch, sieht aber etwas seltsam aus / die Ernte ist eine Mischung aus guten und tödlichen Giftunkräutern / hat der Boden darüber gestritten, welcher Samen wachsen wird - nein! Der Boden hat kein Recht zu streiten, nur um das zu produzieren, was darin gepflanzt ist!

- **Was wird er machen?** Die gesamte Ernte muss vollständig zerstört werden, da alle im Boden verbliebenen schlechten Samen nächstes Jahr wieder wachsen werden.
- Er muss das Feld für eine ganz neue Ernte reinigen und es braucht Zeit - Saatgut, Pflanze, Ernte.
- Er hat auch keine Ernte, von der er leben kann, bis seine neue Ernte nächstes Jahr wächst.
- **Was wird er machen?** - Er braucht ein Wunder!
- Ein Wunder ist es, ihm Zeit zu geben, diesen Boden zu säubern, diese schlechte Ernte zu töten und Zeit zu haben, neuen Samen zu pflanzen.
- Das nächste Mal kauft er kein altes Saatgut (nicht zertifiziert - Welt oder Religion), sondern kauft zertifiziertes Saatgut (unbestechliches Saatgut - **1Peter 1:23**, das durch das Wort Gottes, das lebt und lebt, wiedergeboren wurde, nicht aus verderblichem Saatgut, sondern unbestechlich bleibt für immer,).
- Der Same ist teuer und garantiert und zertifiziert, um das zu produzieren, was er verspricht (und Gott wacht über sein Wort, um es auszuführen, und Jesus ist die Sicherheit des Wortes, das sich manifestiert!).
- **Wohin geht er jetzt?**
- Er geht zu seinem Jubiläum oder dem Jubiläumsprinzip!

#### **Lukas 4:18-21 (Jesaja 61:1-2)**

18 *“Der Geist des Herrn ist auf mir, weil er mich gesalbt hat, Armen gute Botschaft zu verkündigen; er hat mich gesandt, Gefangenen Befreiung auszurufen und Blinden das Gesicht, Zerschlagene in Freiheit hinzusenden; **19 auszurufen das angenehme Jahr des Herrn.**“* 20 Und als er das Buch zugerollt hatte, gab er es dem Diener zurück und setzte sich; und aller Augen in der Synagoge waren auf ihn gerichtet. 21 Er fing aber an, zu ihnen zu sagen: **Heute ist diese Schrift vor euren Ohren erfüllt.“**

- Jesus predigte und sagte, er sei gesalbt und um das „akzeptable Jahr des Herrn“ zu predigen - das Jubiläum oder das 50. Jahr der Versöhnung.
- Jesus sagte, **ich bin das Jubiläum** - Du musst nicht bis zum 50. Jahr warten.
- Er sagte, dass man nicht mehr krank oder arm sein muss, deshalb wurden sie in der Synagoge wütend auf ihn. Wer glaubt er, dass er es ist?



## 3.08 – Das Bibelprinzip - Das Jubiläum & die Wunder.

- Das Jubiläum ist am Versöhnungstag, an dem die Menschen von Schulden und vielem mehr befreit wurden.

### 3. Mose 25:8-17 - Das Jahr des Jubiläums.

8 "Und du sollst dir sieben Jahrsabbathe zählen, siebenmal sieben Jahre, so daß die Tage von sieben Jahrsabbathen dir neunundvierzig Jahre ausmachen. 9 Und du sollst im siebten Monat, am Zehnten des Monats, den Posaunenschall ergehen lassen; an dem Versöhnungstage sollt ihr die Posaune ergehen lassen durch euer ganzes Land. **10 Und ihr sollt das Jahr des fünfzigsten Jahres heiligen und sollt im Lande Freiheit ausrufen für alle seine Bewohner. Ein Jubeljahr soll es euch sein, und ihr werdet ein jeder wieder zu seinem Eigentum kommen, und ein jeder zurückkehren zu seinem Geschlecht. . 11 Ein Jubeljahr soll dasselbe, das Jahr des fünfzigsten Jahres, euch sein; ihr sollt nicht säen und seinen Nachwuchs nicht ernten und seine unbeschnittenen Weinstöcke nicht lesen. 12 denn ein Jubeljahr ist es: es soll euch heilig sein; vom Felde weg sollt ihr seinen Ertrag essen.**13 "In diesem Jahre des Jubels sollt ihr ein jeder wieder zu seinem Eigentum kommen. 14 Und wenn ihr eurem Nächsten etwas verkauft oder von der Hand eures Nächsten etwas kauft, so soll keiner seinen Bruder bedrücken. 15 Nach der Zahl der Jahre seit dem Jubeljahre sollst du von deinem Nächsten kaufen, nach der Zahl der Erntejahre soll er dir verkaufen. 16 Nach Verhältnis der größeren Zahl von Jahren sollst du ihm den Kaufpreis mehrten, und nach Verhältnis der geringeren Zahl von Jahren sollst du ihm den Kaufpreis mindern; denn eine Zahl von Ernten verkauft er dir.17 Und so soll keiner von euch seinen Nächsten bedrücken, und du sollst dich fürchten vor deinem Gott; denn ich bin Jehova, euer Gott.

- Jesus sagte ihnen nicht, dass er der Sohn Gottes war - er sagte ihnen, dass das Jubiläum gekommen ist - er war das Jubiläum!
- **V11 - Du wirst eine Ernte bekommen, für die du nicht gesät hast - das ist ein Wunder!**
- **Ein Wunder ist ein Prozess, den Gott für dich sät , weil dein alter Same schlecht ist!**
- Während du den alten Samen loswirst, wird er dir Samen geben, von denen du leben, pflanzen, essen und gedeihen kannst, bis deine neue Ernte des Glaubens eine Ernte wird.

### 5.0 - Worte sind Samen, die den Prozess des Lebens beginnen.

- Achte zuerst auf das, was du hörst (Markus 4:24).
- Hör dir Worte an, die aus deinem Mund kommen.

### Lukas 9:44 - Jesus sagte:

"Lass diese Worte in deine Ohren sinken, denn der Menschensohn wird gleich in die Hände von Menschen verraten."

- Lass Gottes Wort und **Sprüche in deinen Geist sinken.**
- Du musst **die alten Samen ausgraben** (die Ernte töten) **durch Reue.**
- Fang an, Gottes Wort (Samen) neu zu pflanzen, und dies ist Tag für Tag Arbeit.
- Jesus sagte: „Mach dir keine Gedanken und sag“.

### Matt.6:31 (King James Version)

31 So seid nun nicht besorgt, indem ihr saget: Was sollen wir essen? oder: Was sollen wir trinken? oder: Was sollen wir anziehen?

- Du kannst einen Gedanken zurechtweisen, indem du etwas anderes als diesen Gedanken sagst. Nimm das Wort Gottes und ersetze diesen falschen Gedanken (Phil 4:8) - denk über diese Dinge nach!

### Phil.4:8 - Meditiere über diese Dinge

8 Übrigens, Brüder, alles was wahr, alles was würdig, alles was gerecht, alles was rein, alles was lieblich ist, alles was wohlklingend, wenn es irgend eine Tugend und wenn es irgend ein Lob gibt, dieses erwäget.

- Als du diesen Gedanken, der dir in den Sinn kam, aufnimmst und sagtest, **begann ein Blitzprozess.**
- Indem du das sagtest und es aus deinem Mund kam, ging es zurück in dein physisches Ohr, dann **hinunter in dein seelisches Ohr und in deinen Geist!**
- Der Glaube kommt durch Hören, und Hören (und Hören und Hören) durch das Wort Gottes - das Wort Gottes muss aus deinem Mund kommen!



## 3.08 – Das Bibelprinzip - Das Jubiläum & die Wunder.

- Wirf alle Vorstellungen (Gedanken) nieder und bringe sie gefangen.

### 2 Kor.10:3-5

**5 indem wir Vernunftschlüsse zerstören und jede Höhe, die sich erhebt wider die Erkenntnis Gottes, und jeden Gedanken gefangen nehmen unter den Gehorsam des Christus, 6 und bereit stehen, allen Ungehorsam zu rächen, wenn euer Gehorsam erfüllt sein wird.**

- Ersetze die Gedanken durch andere Gedanken, indem du sprichst!
- Jesus wurde zum Hohepriester unseres Bekenntnisses ernannt - damit es sich manifestiert.

### 6.0 - Welche Methode verwenden wir jetzt?

- Grabe die alten Samen durch Reue aus, dass wir eine schlechte Ernte produziert haben (Manifestation).
- Beginne zu bekennen, was das Wort über die Situation oder die Umstände sagt - "Nenne die Dinge, die nicht so sind, als wären sie"

### Röm.4:17

*17 (wie geschrieben steht: "Ich habe dich zum Vater vieler Nationen gesetzt") vor dem Gott, welchem er glaubte, der die Toten lebendig macht und das Nichtseiende ruft, wie wenn es da wäre.*

### Röm.4:17 (AMP)

*17 As it is written, I have made you the father of many nations. [He was appointed our father] in the sight of God in whom he believed, Who gives life to the dead **and speaks of the non-existent things that [He has foretold and promised] as if they [already] existed.***

- Wirf alle Gedanken nieder, die gegen Gottes Wort sind.
- Bringe jeden Gedanken in die Gefangenschaft zum Gehorsam Christi Jesus.
- **Ersetze diese Gedanken durch göttliche Gedanken, indem du sie aus deinem Mund** bekennst (nimm diesen Gedankenspruch).
- Gott sei Dank für die Antwort, die sich manifestiert.
- Danke ihm für dein Jubiläumswunder, das dich über die Zeit hinaus bringt, die deine neue Ernte braucht, um zu wachsen und zu ernten.
- Gott wird hereinkommen und säen und für dich sorgen.

### 7.0 - Gott hat ein Jubiläum für dich!

- In Bezug auf jeden Bereich - einschließlich Krankheit in deinem Körper.
- Geh zurück und korrigiere, wie vom Heiligen Geist geleitet.
- Die ganze natürliche Welt wird mit und von der Zunge in Bewegung gesetzt –

### Jak. 3: 1-6

*1 Seid nicht viele Lehrer, meine Brüder, da ihr wisset, daß wir ein schwereres Urteil empfangen werden; 2 Wenn jemand nicht im Worte strauchelt, der ist ein vollkommener Mann, fähig, auch den ganzen Leib zu zügeln. 3 Siehe, den Pferden legen wir die Gebisse in die Mäuler, damit sie uns gehorchen, und lenken ihren ganzen Leib. 4 Siehe, auch die Schiffe, die so groß sind, und von heftigen Winden getrieben werden, werden durch ein sehr kleines Steuerruder gelenkt, wohin irgend der Trieb des Steuermanns will. 5 So ist auch die Zunge ein kleines Glied und rühmt sich großer Dinge. Siehe, ein kleines Feuer, welches einen großen Wald zündet es an. 6 **Und die Zunge ist ein Feuer, die Welt der Ungerechtigkeit. Die Zunge ist unter unseren Gliedern gesetzt, als die den ganzen Leib befleckt und den Lauf der Natur anzündet und von der Hölle angezündet wird.***

- Es gibt Gott und es gibt den Teufel und der eine oder andere hat deine Zunge, fährt dein Schiff, lenkt die natürlichen Ereignisse in deinem Leben und du bist der entscheidende Zeuge!
- Wo deine Zunge ist - das sind die Worte, die du sagst und wo dein Leben hingehet oder wohin du gehen wirst!

## JESUS IST DER HERR!